

Klangvoller Auftakt: Innsbrucker Promenadenkonzerte feierlich eröffnet

Am Samstag, 6. Juli 2024, wurde im Innenhof der Kaiserlichen Hofburg zur offiziellen Eröffnung der Innsbrucker Promenadenkonzerte geladen. Ehrengäste und zahlreiche Musikliebhaber:innen nutzten die Gelegenheit, um sich mit dem Auftritt des Tiroler Symphonieorchesters auf die 29. Ausgabe der Freiluft-Konzertreihe einzustimmen.

📅 09.07.2024 📍 Innsbruck 📁 Events, Kultur, Musik, Tourismus 👤 Innsbruck Tourismus

Hochkarätige Ensembles in einer einmaligen Atmosphäre – es ist dieses außergewöhnliche Zusammenspiel, das die Innsbrucker Promenadenkonzerte jedes Jahr aufs Neue zu einem absoluten Höhepunkt im Eventkalender der Tiroler Landeshauptstadt macht. „Diese Symphonie aus erstklassiger Musik und barocker Kulisse, die fast einen Monat lang jeden Abend in den imposanten Innenhof der Kaiserlichen Hofburg lockt, findet man in dieser Form nirgendwo sonst“, ist auch **Barbara Plattner**, Geschäftsführerin von Innsbruck Tourismus, überzeugt. Sie schätzt neben dem qualitativ hochwertigen Programm der renommierten Konzertreihe vor allem deren Zugänglichkeit: Dank erschwinglicher Eintrittspreise und der Möglichkeit, auch spontan ein Ticket an der Abendkasse erstehen zu können, wird Kulturgenuß für jede:n geboten. „Aufgrund dessen sind die Freiluftveranstaltungen nicht nur ein Highlight für Gäste, sondern auch für viele Einheimische, für die die Promenadenkonzerte im Laufe der Zeit zu einer lieb gewonnenen Tradition geworden sind“, sagt Plattner. „Daher freuen wir uns sehr, dieses großartige Event unterstützen und unserer Region somit musikalisch etwas zurückgeben zu können.“

Große Vielfalt

Insgesamt werden bis zum 28. Juli 2024 über 30 Symphonie- und Blasorchester, Big und Brass Bands im Rahmen der Innsbrucker Promenadenkonzerte aufspielen, wobei das Spektrum vom Bläserensemble der Mailänder Scala bis hin zur Sinfonietta da Camera Salzburg mit Stargast Nina Proll reicht. Verantwortlich für dieses ebenso spannende wie abwechslungsreiche Programm zeichnet der künstlerische Leiter **Bernhard Schlögl**, der auch bei der Gestaltung der diesjährigen Auflage großen Wert auf eine ausgewogene Mischung zwischen Klassik und Moderne gelegt hat. Er erklärt: „Die Promenadenkonzerte bieten einen musikalischen Reichtum, wie er in dieser Art in Österreich und europaweit einzigartig ist. Damit schaffen wir einen Raum für neue Eindrücke und geben einen unvergleichlichen Einblick in die wunderbare Vielfalt der Musik. Die Magie der barocken Architektur, die ausgezeichnete Akustik und dazu wunderschöne Stücke in lauer



📷 Vorfreude auf die 29. Innsbrucker Promenadenkonzerte (v.l.): Bernhard Schlögl (Künstlerischer Leiter [...weiter](#))

Medienkontakt

Andreas Taschler, BA

ProMedia

Brunecker Str. 1

6020 Innsbruck

t: +43 512 214004-15

m: +43 664 88 53 93 99

www.newsroom.pr

andreas.taschler@pro.media



Sommernacht sorgen für eine unvergleichliche Stimmung.“

Gelungene Ouvertüre

Einen Eindruck davon erhielt das Publikum erstmals am vergangenen Samstag, 6. Juli 2024, bei der feierlichen Eröffnung der Innsbrucker Promenadenkonzerte. Der Himmel zeigte sich zwar bewölkt, das Wetter hielt aber – und so fanden zahlreiche geladene Ehrengäste sowie Kulturinteressierte den Weg in die Kaiserliche Hofburg, um den Klängen des Tiroler Symphonieorchesters zu lauschen und sich damit auf die heurige Ausgabe der Veranstaltungsreihe einzustimmen.

Informationen zum Programm finden sich auf der Website der Innsbrucker Promenadenkonzerte unter www.promenadenkonzerte.at. Tickets sind online, bei den Tourismus Informationen in Innsbruck am Burggraben und in Igls sowie jeweils zwei Stunden vor Veranstaltungsbeginn an der Abendkasse direkt vor der Hofburg erhältlich. Der Eintritt beträgt neun Euro pro Person und Konzert, für Spontanbesucher:innen liegt ein begrenztes Kontingent an Zählkarten auf. Die Konzerte gehen bei jeder Witterung über die Bühne.

Über Innsbruck Tourismus

Innsbruck Tourismus ist die offizielle Destinationsmanagementorganisation (DMO) der Region Innsbruck. 40 Orte in der Umgebung bilden gemeinsam mit der Tiroler Landeshauptstadt das Verbandsgebiet. Mit jährlich knapp 3,5 Mio. Nächtigungen (Stand 2019) zählt Innsbruck zu den größten DMOs Österreichs. Rund 90 Mitarbeiter:innen sind um perfekte Gästeinformation, kompetente Eventbegleitung, innovative Produktentwicklung und professionelle Marktbetreuung bemüht. Ein hauseigenes Convention Bureau kümmert sich um die Bewerbung der Destination Innsbruck als Kongressstandort. Mit insgesamt 12 Tourismus Informationen in der Region ist man nah am Gast. Als zentrale Anlaufstelle dient das am Burggraben 3 in Innsbruck beheimatete Büro. Es zählt jährlich bis zu 500.000 Besucher:innen und ist damit zugleich die meistbesuchte Tourismus Information Tirols. Website, Blog und verschiedene Social Media Kanäle sind Innsbrucks zeitgemäße Informations-Outlets im Online-Bereich.

Fact Sheet Region Innsbruck:

Insgesamt umfasst die Region Innsbruck 992 Beherbergungsbetriebe mit 19.906 Betten, davon

- *675 Privat- und 52 sonstige Vermieter mit 5.119 Betten sowie*
- *265 gewerbliche Beherbergungsbetriebe mit 14.787 Betten, davon*
 - o *49 4-5 Sterne-Häuser mit 6.059 Betten*
 - o *60 3 Stern-Hotels mit 3.837 Betten sowie*
 - o *156 1-2 Stern-Betriebe und Ferienwohnungen mit 4.891 Betten*

2022 verzeichnete Innsbruck 1.097.349 Ankünfte, 2.703.632 Übernachtungen und somit

Rückfrage-Hinweis

Victoria Schwartz, MA **INNS' BRUCK**

Innsbruck Tourismus

Burggraben 3

6020 Innsbruck

t: +43 512 53 56-550

www.innsbruck.info

v.schwartz@innsbruck.info

eine durchschnittliche Aufenthaltsdauer von 2,5 Tagen. Im Detail: Mit knapp einer Million Übernachtungen bleibt Deutschland Quellmarkt Nummer eins – gefolgt von Österreich mit ca. 600.000 Nächtlungen. Weitere zentrale Herkunftsländer sind die Schweiz, die Niederlande, Italien und die USA. Auf diese Länder entfielen jeweils mehr als 100.000 Übernachtungen in der Region Innsbruck.

Die Teilregionen von Innsbruck Tourismus

- Stadt Innsbruck: Innsbruck, Rum

- Kühtai-Sellrain: Gries im Sellrain, Haggen, Kühtai, Lüsens, Praxmar, Sellrain, St. Sigmund

- Mieminger Plateau & Inntal: Flauring, Hatting, Inzing, Mieming, Mötztal, Oberhofen, Obsteig, Pettnau, Pfaffenhofen, Polling, Rietz, Silz, Stams, Telfs, Wildermieming

- Südliches Mittelgebirge: Aldrans, Ampass, Ellbögen, Igls, Lans, Patsch, Rinn, Sistrans

- Westen: Axams, Birgitz, Götzens, Grinzens, Kematen, Mutters, Natters, Oberperfuss, Ranggen, Unterperfuss, Völs, Zirl

Weiterführende Links:

Blog: www.innsbruck.info/blog

Facebook: www.facebook.com/Innsbruck

Instagram: www.instagram.com/innsbrucktourism

X (ehem. Twitter): <https://twitter.com/InnsbruckTVB>

YouTube: www.youtube.com/user/InnsbruckTVB

Pinterest: www.pinterest.at/innsbrucktvb/_created

Fotos, 300 dpi



Vorfreude auf die 29. Innsbrucker Promenadenkonzerte (v.l.): Bernhard Schlögl (Künstlerischer Leiter der Innsbrucker Promenadenkonzerte), Bürgermeister Johannes Anzengruber, Barbara Plattner (Geschäftsführerin von Innsbruck Tourismus), Michaela Florian (Geschäftsführerin der Innsbrucker Promenadenkonzerte), Landeshauptmann Anton Mattl sowie Peter Paul Mölk (Obmann von Innsbruck Tourismus).

Amir Kaufmann



Feierlich eröffnet (v.l.): Bernhard Schlögl (Künstlerischer Leiter der Innsbrucker Promenadenkonzerte), Barbara Plattner (Geschäftsführerin von Innsbruck Tourismus), Bürgermeister Johannes Anzengruber und Michaela Florian (Geschäftsführerin der Innsbrucker Promenadenkonzerte).

Amir Kaufmann



Barbara Plattner (Geschäftsführerin von Innsbruck Tourismus) begrüßte Einheimische und Gäste zur 29. Ausgabe der Innsbrucker Promenadenkonzerte.

Amir Kaufmann



Große Bühne: Das Tiroler Symphonieorchester Innsbruck eröffnete die Innsbrucker Promenadenkonzerte klangvoll.

Amir Kaufmann



Alpin-urbanes Setting und feierlicher Rahmen für ein perfektes Sommernachtskonzert: Der Innenhof der historischen Hofburg ist alljährlich Schauplatz der Innsbrucker Promenadenkonzerte.

Amir Kaufmann



Die Innsbrucker Promenadenkonzerte gehen noch bis zum 28. Juli 2024.

Amir Kaufmann

ProMedia